

Neue Bestzeiten

LEICHTATHLETIK Lauffreunde fühlen sich in Bertlich wohl

UNNA/BERTLICH ■ Das Thermometer zeigt mittlerweile Temperaturen, die der Jahreszeit gerecht werden. Die Leichtathleten der Lauffreunde Bönen waren richtig angezogen und starteten beim Kurparklauf in Unna, wo auch gelegentlich die Sonne schien, und im leicht windigen Bertlich bei bedecktem Himmel.

Der Kurparklauf bietet Strecken, die eher Crosscharakter haben. Über fünf Kilometer lief Martin Schulte in 22:29 Minuten auf Platz drei seiner Altersklasse M45. Berthold Sommer, ebenfalls M45, erreichte in 28:11 Rang fünf. Zweiter der M60 wurde Bernd Jahn in 26:08. Über die 10-km-Distanz waren Todt G. Willingmann und Stefan Dei-

mann am Start. Willingmann lief in 43:57 Minuten als Dritter der M45 durchs Ziel, Deimann in 49:33 auf dem fünften Platz der M45.

Dieter Kaiser (M55) beendete den 5-km-Walking-Wettbewerb durch den Kurpark nach 36:14 Minuten.

Der Bertlicher Straßenlauf bietet eine Vielzahl von Startmöglichkeiten (5 km, 7,5 km, 10 km, 15 km, Halbmarathon und Marathon). Bis auf die Marathondistanz waren die Lauffreunde überall beteiligt.

Christian Zicholl lief über fünf Kilometer mit 19:10 Minuten eine neue persönliche Bestzeit. Das bedeutete den zweiten Platz der M35. Christoph Budde absolvierte seinen ersten 5-km-Start für die Lauffreunde. Er finishte nach

25:21 als Vierter der M14. Seine Schwester Katharina hatte sich als Tempomacherin zur Verfügung gestellt, gewann in 25:22 ihre Klasse U20. Nur um drei Sekunden verpasste Zoe Zicholl denkbar knapp eine neue Bestzeit. Eine 26:42 brachte ihr den Klassensieg in der W14.

Für Dirk Denninghaus bedeuteten 54:49 Minuten über zehn Kilometer dagegen eine neue persönliche Bestzeit. „Ich wollte bei meinem zweiten Wettkampf unter einer Stunde bleiben. Das hat super geklappt“, sagte der Vierte der M35. Für ihn machte Markus Meier das Tempo, der nach 54:54 hinter seinem Vereinskollegen die Ziellinie überquerte (15./M45). Meier war vorher – um die Wartezeit zu überbrücken – noch über 7,5 km an den Start gegangen, erreichte dabei in 36:03 Platz zwei seiner Altersklasse.

Eine 15-km-Zeit fehlte Ralf Bartmann noch für die Topwertung der Lauffreunde. Die steht jetzt mit 1:08:34 Stunden zu Buche (5./M45). Susanne Ganswind lief in 1:28:31 auf Rang drei der W50. Michael Klein verbesserte seine persönliche Bestzeit über die Halbmarathondistanz von 21,1 km auf 1:36:14 (8./M45). Michael Ganswind finishte nach 1:56:52 (27./M45). ■ WA



Mit Nachwuchs-Athleten und alten Hasen waren die Lauffreunde in Bertlich am Start. ■ Foto: pr